



INHALT

- 03 TRAUER UM PATRIQ
- 04 ZUGESPITZTE ATOMSPALTUNGEN
- 06 LUBMIN – DER VERGESSENE STANDORT
- 08 BERGBAU UND COMMONS
- 10 GENTECHNIK IN ÜPLINGEN
- 12 ENERGIESPARLAMPEN
- 15 ULTRALEICHTTREKKING
- 17 MARS TV BERICHTET ÜBER MILITÄR
- 18 90 TAGESSÄTZE WEGEN
ANTIMILITARISTISCHER GLEISBLOCKADE
- 20 WILL „DAS VOLK“ „OBEN BLEIBEN“?
- 24 EINE TORTE FÜR TRITTIN
- 27 CRUDE AWAKENING:
ÖL - DEINE ZEIT IST VORBEI!
- 30 KNASTAUFENTHALT VON JÖRG B.
- 32 BRIEFE AUS DEM KNAST
- 34 GUT GEMEINT REICHT NICHT MEHR
- 36 SCHLICHTUNG, MEDIATION, INTEGRATION
- 38 ENGLAND: HAFTSTRAFEN GEGEN
TIERBEFREIUNGSAKTIVIST*INNEN
- 41 AKTIONEN GEGEN MASSENTIERHALTUNG
- 45 AUSEINANDERSETZUNGEN UM WIETZE
- 46 UNTERSCHIEDLICHE VORSTELLUNGEN VON
„NACHHALTIGKEITSSTRATEGIEN“
- 48 CASTORBLOCKADE IN DALLE
- 50 THE MATRIX OF THE
PHILIPPINE MINING INDUSTRY

ISSN 1612-2186

Impressum

grünes blatt –
Zeitung für Umweltschutz von unten
<http://gruenes-blatt.de/>

Redaktion

grünes blatt – Redaktion
Postfach 32 01 19
D-39040 Magdeburg

Fon: +49 391/72 72 657

E-Mail: mail@gruenes-blatt.de

Hausanschrift:

Karl-Schmidt-Str. 4
D-39104 Magdeburg

Spendenkonto:

GLS Bank
KNr.: 110 17 40 600
BLZ: 430 609 67

Verlag

SeitenHieb Verlag
Jahnstraße 30 | D-35447 Reiskirchen
www.SeitenHieb.info | Info@SeitenHieb.info
+49 700-seitenhieb (73483644)

AutorInnen dieser Ausgabe

Falk Beyer (fb, V.i.S.d.P.), Vega, FloH, Line,
Jakob und weitere.

Satz und Layout

Floh, Lemor, Line, Z.

Bildnachweise:

Seite 1 unten rechts: flickr user gruenenrw CC-BY-SA. Seite 6 Karte: ©OpenStreetMap contributors CC-BY-SA. Mitte rechts: ©Jan Metschorin

Auflage: 1200 Hefte

Das grüne blatt wird auf 100% Recyclingpapier gedruckt. Das grüne blatt versteht sich als ein Medium aus der emanzipatorischen Ökologiebewegung. Die Redaktion bilden unabhängige MitarbeiterInnen. Die Arbeit der Redaktion wird über ein offenes Wiki im Internet koordiniert:

<http://gruenes-blatt.de/redaktion/>

Zum Schutz vor Spambots und automatischer Indizierung des Redaktionswikis ist dieses passwortgeschützt:

redaktion // grbl-passwort

Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion oder des Herausgebers übereinstimmen, schon allein weil es „die“ Kollektivmeinung nicht gibt.

Ältere Ausgaben des grünen blatts können gegen Erstattung der Versandkosten (3 EUR) bei der Redaktion nachbestellt oder unter <http://gruenes-blatt.de> gelesen werden.

Eigentumsvorbehalt

Diese Zeitung bleibt solange im Besitz der Redaktion, bis sie der/dem Gefangenen ausgehändigt wurde. „Zur Habe Nahme“ ist keine persönliche Aushändigung im Sinne dieses Eigentumsvorbehalts. Wird ein Teil der Ausgabe nicht ausgehändigt, dann ist der beanstandete Teil, und nur dieser, unter Angabe der Gründe an den Vertrieb zurückzusenden, der Rest ist auszuhändigen. Gleiches gilt, wenn ein bestimmtes Heft beanstandet wird.